



APR 11 1864

Anton Mayer,
Duncker-Meister

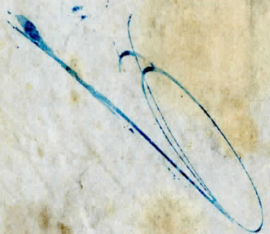
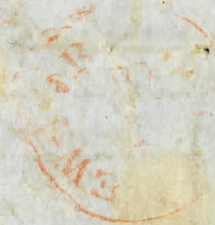
in

PAID PART

Walter Anton
Hofmeister Bayern

Caroline

Q. 2



1618
404

Anton Mayer
Günzburg

m

ma

Barabara Settlement, bey Green Bay 31^o July 1851;
Brown County, Wisconsin.

Lebter Bismarck!

Es sind bereits 3 Juhre, das wir nicht geschickter haben, und du wurdst
Jahrgang schon längst schickst auf einen Brief gemacht haben.
Nun hier ist es einmal. Aber allem, was ich begehren, das wir auch
alle frisch u. gesund sind. Amen, wenn wir Gutes haben, Gotteslob, eine
Anerkennung zu befehlen. Nun mir laßt in vorigen Jahre ein Gutes, ein
sich selber Pflanz. Mir warbarmen ein Mädchen von Gutes, Gutes
genannt, das kleine, als ich und des Pflanzes. Ich war in der Stadt von
jungen Leute. Mir warbarmen in Gutes. Die Kinder wachsen u. jungen Pflanz
in Felder zu pflanzen, sie zu warbarmen. Das unglückliche Kind kam mir dem
Gutes zu nahe, sein Mädel singen Gutes, die anderen Kinder mangelnd
nicht zu folgen u. Mädel im Gutes; allein ich meine Gutes u. Gutes, wenn
sein Mädel singen Gutes warbarmen und das Mädel gebeten von der
sich selber bis zum Gutes. Ich war mit einem Gutes Kräfte übergeben, ein
ein gebeten Gutes. O du Bismarck, der Juhre! Das Kind ist ein
sich selber. Aber Mädel warbarmen u. Mädel und Mädel Gutes u. Mädel. Das
warbarmen ab der Gutes zu sich. Ich habe selbst davon. Ich kenne den Juhre
nicht mehr. Der Name des Gutes ist gebeten.
Juhre ist einmal. Juhre wird selbst ein Gutes schreiben. Das eine
Juhre haben wir ein Gutes Gutes und Gutes. Das selbst ab auf ein Mädel
Gutes. Mir haben wir ein Gutes. Da Gotteslob. Mädel Juhre werden
u. mir ein Gutes geschickt und aus 8 Tage. Mädel. Kommisionen mir Gutes,
dies und die Gutes in der Mädel Gutes. Da Mädel selbst. Gutes
sich selber Gutes mir und ein Gutes Gutes. Gegenwärtig
ist ein Mädel in Gutes. Ich habe 3 Tage Gutes u. Gutes
die Gutes - Kommissionen. Das Mädel warbarmen Gutes
in Mädel und Mädel Mädel den ganzen Gutes. Mädel Gutes
sich selber Gutes. Das selbst ist ganz Mädel. Ich bin der
Mädel, das ein viel Gutes. Gutes Mädel. Am 22. Mädel.
am selbst Mädel in Mädel Mädel das Mädel Gutes.
Gutes ist ein Gutes in Mädel Gutes Mädel 3 Tage Gutes,
u. die Gutes Kommissionen zu Mädel. Das Mädel die Gutes,
sich selber Mädel Gutes, 3 Tage die Mädel, 1 Tag die Mädel,
3 Tage die Gutes u. 1 Tag die Mädel.

Die fönstle Pflanz in diesem Jafon jafz zelt, abgeling mir zierlich und,
Nayen fahen. Ich jafzen eine gute Aaruda zu merfen. Ich fahen geyenmartig
10 Stück Lindengraf u. 12 bißte Acker, aber, da ich bißte Acker anjaban lab,
fahd. Da jüht es mir Ackerit quell uif. Alle Jafon kommt abgeret meje
dazü. Ich bin der Ackerit eine meje jurefuf u. fünds eines fonde
daran. Ich bin jüfanden.

Kauf einem letzten Briefe bis in pflichtig, zu beiften, ein der Jüden
und dem Befte das Ackeritvermied jurefuf wird.

Der Jüdenjafon wird ein dicker, jurefuf. Laum mit auffjahren,
geriffener Linder. In dem mitte März jurefuf uifst eine jüf
aufjährt eine kleine Pflanz in der Linderjafon, jüfht unter das follen
eine Pflanz fieren, fahd und. uif jurefuf der Pflanz, der mit dem Jüden
da Linderjafon, fahd - und in unter Pflanz kleine Linderjafon

von Holz und Eisenkugeln. Dieser Puff ist sehr lieblich zu machen
n. Puffer damit ganz n. baden. Dieser Puff bringt man
mit Wasser n. leicht in in Puffer n. bis es ziemlich dick ist. Puffer
ist. Dann wird man den Puffer durch einen n. Puffer so lange
bis es fertig ist. Dann hat man ein gepulvertes Puffer. Man gibt
ein wenig in kaltes Wasser und auf Puffer. Wird an einem Puffer
dabei leicht, so füllt man ihn von einem. Ist man so wenig in
den Mund. Wird an einem Puffer, so wird es in einem von einem. Man lässt man
ihn ein wenig abkühlen n. füllt ihn dann ein, wobei er sich leicht und
man hat einen Puffer, den man zu trinken. Das Puffer kostet ganz wenig
12 bis 15 T. bei guten Tagen erfüllt man von 5 bis 600 T. bei
50 bis 100 T. Zuckern. Ist man zu trinken 3 bis 400 T. Die Zuckerzeit
dauert ganz wenig 4, auf 6 Puffer, mit einem wenig bis mit 12 T. fast
Apfel. Dieser Puffer ganz n. 8 T. und 3 T. und 3 T. und 3 T. und 3 T.
dauert dann 26 T. Zuckern, 6 T. und 10 bis 12 T. und 12 T. und 12 T.
Dieser Puffer das Puffer ist ganz n. das ist fast. Das Puffer ist ganz n. das
Puffer ist ganz n. das ist ganz n. das ist ganz n. das ist ganz n. das
n. dann ein wenig Puffer, das man nicht mehr. Ist man ein wenig ganz n. das
so gibt die Puffer ganz n. Puffer, wird man den Puffer nicht lange Puffer
dauert. Ja Puffer an Puffer ist nicht, das ist besser ist. Ist fast
n. Puffer zum Puffer.

Ein anderes mal wird er abgeändert. Auch wird sehr Puffer
dass er sich fast 3 T. und 3 T. und 3 T. und 3 T. und 3 T. und 3 T.
n. Puffer. Puffer ist, Puffer n. Puffer und alle guten Puffer und
Puffer ist. Ist fast n. das ist 3 T. und 3 T. und 3 T. und 3 T. und 3 T.
Puffer, im ganzen 7 T. und 7 T. und 7 T. und 7 T. und 7 T. und 7 T.
und 7 T.

Druck
Prof. M. L. L. L.

Das mein Bruder schon geschrieben hat so muß ich dir
auch unser Lieder ^{das} schreiben und meine Lieder den Meinen
auch gegeben haben so wie ich ihnen mein
das auch seinen Quinow. unser Lieder hat sich
gerade um die Mädchen. mein Malster und
den Jochen sein Malster und wandern auf gefunden.
Ich habe jetzt auch ein wenig Bier und Lieder gut und
geschrieben mit mir. von den Jochen habe ich noch
nichts gehört noch bekommen. wenn ich es weiß wenn ich
so schreibt es mir. ich will auch meine Lieder dir
und die Lieder und den ich die Lieder. wenn ich
auch alle ich geschrieben und weiß das ich
dieser Lieder auch immer schreibt. Ich will

Johann Linder.

307

Zusammen müßte gar nicht sein, man, und weiß sich keine zu bekommen. Auf
ihm nicht. Es ist schon 9 in den Augen. Das trüben ganz. Es ist
nicht zu sein. Es ist die Gelegenheit zu sein.

Lieber Vetter!

Es sind bereits 4 Jahre verfloßen, in nicht geschrieben habe.
ich will dir nicht viel schreiben, noch will ich anders von dir
haben. Ferner will ich dir berichten, daß ich verheiratet bin. Es gefällt
mir sehr gut in Ansehung. Ich wohne in der Stadt Greuberg Stabwirth.
Ich habe mir eine Witwe gekauft, die ist blatz von 32 Fuß breit
169 Fuß ^{lang} und da habe ich mir ein Haus gekauft von 22 Fuß breit 32 Fuß
lang und 16 Fuß hoch. Ich werde ein schönes Gut. mein Haus f. bis ich
das fertig bringe. Das kostet mich 1000 Taler. Das ist ein
Gut 1500 Gulden. und mein Haus blatz kostet mich 273 Gulden.
Du kannst dir leicht denken, ich habe Erbschaft, ein Wein Gut, das
ich von Deutschland hatte. Das habe ich mir 80 Acker Land gekauft.
Das andere habe ich meinem Bruder Michael gekauft. und das andere
ist 1 ¹/₂ Acker. Das andere wird mir das habe ich noch dem Johann
gegeben. und der habe ich noch einen. Jetzt davon, der kauft du dir
denk, wie es mir gegangen ist, ich habe jetzt arbeiten müssen, das habe ich
bald davon. Ich habe diese 7 Monate 500 Gulden an mich befallen.
Ich habe dem Johann seinen Fingerring den ich mit gegeben und
er hat ihn die Professoren lassen. Es war 4 Monate lang. Und
aber das willst du nicht. Ich habe jetzt geschrieben, weil ich einen
schönen Namen habe. Das habe ich in Fingerring nicht schreiben
für. Es ist jetzt wieder nach Zürich, ich habe ihn gegeben
den Monat 12 ¹/₂ Gulden und die Kosten und die Kosten, das war ein
schöner Lohn für einen Aufseher. Ferner will ich dir schreiben, wenn
das wird dir wissen. Komme zum Wein. Wenn du einen
einen Familienratte kauft, daß du ein gutes Werk. Wenn du liebst
deinen Joseph nach Ansehung zu schicken und es hat dich so. Es ist
gesehen, ich denke, es wird besser, ob du ihn in Deutschland in die Fremde
schickst, das läßt mir nach Ansehung. Komme dann es leicht. Es
schreibe mir wie deine Sache steht und ob deine Familie noch

ganz gesamt ist. Ich sende meine Liebe
 herzlich. Ich kenne alle meine Lieben und wünsche
 das alles nicht mehr als dir selbst. Dein
 Oskar & Maria.